

Jahrbuch der Europäischen Totentanz-Vereinigung: Merkblatt für Autoren

Speichern Sie Ihren **Text** bitte als Word-Dokument im Format doc oder docx. Geplant sind 10 bis 12 gedruckte Seiten pro Aufsatz. Die Redaktion vereinheitlicht die Dateien. Verwenden Sie so wenige Formatierungen wie möglich. Eine Standardschrift wie Arial oder Times, Fettdruck und Kursive genügen. Sofern Sie Sonderzeichen oder Tabellen planen, senden Sie uns zusätzlich ein PDF. Bitte begründen Sie Ausnahmewünsche.

- Textzitate stehen in doppelten Anführungsstrichen: "xyz", nur so, nicht anders.
- Titel und Zitate enthalten Anführungsstriche nur, wenn sie auch im Original stehen.
- Kurztitel für Bilder, Musik und Texte werden kursiv wiedergegeben.
- Hervorhebungen im Text (Unterstreichungen, Fettdruck) sind nicht vorgesehen.
- Eckige Klammern bezeichnen Auslassungen und Ergänzungen des Autors.

Begrenzen Sie den Anteil von **Abbildungen** auf etwa 30% des Gesamtumfangs. Formulieren sie je eine Bildunterschrift wie folgt:

Bild 1 Michael Müller: Stilleben. Öl auf Leinwand, 1966. Paris, Louvre.

Bild 2 Grabstein für Michael Müller, Zentralfriedhof Wien, 1945. Eigenes Foto.

Fügen Sie im Text an gewünschter Stelle einen Abbildungshinweis bei [Bild 3]. Listen Sie sämtliche Bildunterschriften am Ende des Artikels auf. Wir versuchen, Ihre Wünsche beim Layout zu berücksichtigen.

Bilddaten sollten eine Auflösung von 300-400 dpi bei 1:1 (Originalgröße beim Druck) aufweisen, Strichzeichnungen 1200 dpi. Flachbettscanner (in Bibliotheken etwa OpticBook von Plustek) liefern die besten Ergebnisse bei Bilddaten. Falls möglich, die Funktion entrastern benutzen. Farbvorlagen speichern Sie im RGB-Modus bei maximaler Qualität. Tiff mit LZW-Komprimierung ist möglich. Große Daten senden Sie am besten mit wetransfer.com.

Für den Herausgeber gilt die deutsche Rechtslage: Was Sie unterschrieben haben, ist verpflichtend. Für die Kosten kommen wir nicht auf. Grundsätzlich sind Abbildungen (Fotos und Scans), die im Sinne des § 51 UrhG Zitate in wissenschaftlichen Werken darstellen, gebührenfrei, siehe www.bildkunst.de/uploads/media/Museen_und_Urheberrecht_01.pdf.

Literaturhinweise

Selbständige Veröffentlichungen

Vorname Name: Titel. 5. Band. 2. Auflage. Verlagsort Jahr (gegebenenfalls Reihe).

Philippe Ariès: Geschichte des Todes. 8. Auflage. München 1997.

Hinweise auf die Erstveröffentlichung erweisen sich oft als sinnvoll, zum Beispiel [*L'homme devant la mort*, 1977].

Beiträge in Sammelwerken

Vorname Name: Aufsatztitel. In: Buchtitel. Hg. von Vorname Name. Ort Jahr, S. 1-100, hier 5-9.

Bei **Zeitungen und Zeitschriften** werden Herausgeber und Ort nur bei Bedarf genannt. Achten Sie abhängig von der Seitenzählung auf die Heftnummer. Band und Jahrgang kürzen wir ab wie folgt: *L'Art Macabre* 1 (2001).

Ausstellungskataloge erfordern neben dem Titel Veranstaltungsort und -jahr, Verlagsort und Veröffentlichungsjahr folgen danach. Notfalls Druckerei in eckigen Klammern nennen.

Ein Literaturverzeichnis ist überflüssig. Ihre Quelle steht bei der ersten Erwähnung vollständig in der Endnote. Im Wiederholungsfall folgen der Nachname des Autors, Kurztitel kursiv und Seitenzahl(en): Ariès, *Geschichte des Todes*, S. 315.

Vermeiden Sie **Abkürzungen**, Ausnahme: S. für Seite und Hg. für Herausgeber.

Grundsätzlich müssen Quellenangaben weiterführen. Bei Büchern genügt die Titelei, sofern es sich nicht um Unikate handelt. Kunstwerke verlangen Angaben zum Standort oder einen Abbildungsnachweis.

Senden Sie Ihren Artikel und die Bild-Dateien **bis 30. September** an webmaster@totentanz-online.de Wir melden uns bei Ihnen per Mail und senden Ihnen PDF-Dateien zur Korrektur. Wenn die redaktionelle Bearbeitung abgeschlossen ist, überweisen wir Ihr Honorar. Fragen klären wir gerne auch telefonisch: Dr. Uli Wunderlich, 0049 / 951 / 29 72 832